

DAS MITMACHHEFTLE DER SENIORENABTEILUNG



Wanderungen mit dem ÖPNV 2024



Wanderungen mit dem ÖPNV gelten als umweltfreundlich – Züge und Busse fahren eh. Sie werden auf Wanderportalen, z.B. AlpenvereinAktiv beworben und in der Sektion Augsburg bisher unter anderem von der Bergsteigerabteilung angeboten. Mit dem Deutschlandticket, das an allen Tagen ohne zeitliche Begrenzung gilt, werden ÖPNV-Touren auch unter der Woche gut machbar.

Ausgangs- und Endpunkt liegen jeweils in Augsburg Hbf. Die An- und Rückreise erfolgt dann je nach Ziel mit Regionalzügen und/oder öffentlichen Bussen. Voraussetzung für eine einfache Teilnahme ist ein gültiges Deutschlandticket. Für Teilnehmer ohne Deutschlandticket werden nach Rücksprache individuelle Lösungen gesucht. Den betreffenden Teilnehmer*innen entstehen zusätzlichen Fahrtkosten. Dies gilt auch für den Fall, dass das Deutschlandticket abgeschafft werden sollte.

Mögliche Fahrplanänderungen oder Verspätungen am

Tag der Tour können kurzfristige Änderungen einer Wanderung erfordern. Eine Mittagseinkehr wird angestrebt, ist aber nicht bei allen Wanderungen möglich. In diesem Fall ist Rucksackverpflegung angesagt. Die angegebenen Rückkehrzeiten dienen zur Orientierung. Je nach Ende der Tour am Bahnhof kann die Rückfahrt früher oder später erfolgen.

Die Teilnehmer an den ÖPNV-Touren sollten je nach Tour die Anforderungsprofile A bis C auf Seite 3 erfüllen können. Bei jeder Wanderung gilt für alle Teilnehmer jeweils ein einziges Anforderungsprofil.

Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 12 begrenzt. Die Touren werden durchgeführt, wenn sich mindestens 7 Teilnehmer angemeldet haben.

Ausarbeitung und Tourenleiter:

Ernst Kundinger, Wandertelefon: 0171 2705514

Unsere Anforderungsprofile

Gruppe	Anforderungen an die Kondition	Anforderungen an Gehtechnik und Ausrüstung
A1 (schwer)	mehr als 800 Höhenmeter oder mehr als 5 Stunden Gehzeit max. 10 Teilnehmer	Schmale Wege, oft steil und mit exponierten Passagen, kurze weglose Abschnitte und einfache Kletterstellen mit Drahtseilversicherung sowie flache Firnfelder sind möglich. Ausrüstung: Ausweise*, Bergschuhe, Teleskopstöcke, Regen- und Sonnenschutz, Fleecejacke (Anorak), Mütze, Handschuhe, Erste-Hilfe-Set, Essen und Getränke.
A2 (mittel)	mehr als 500 Höhenmeter oder mehr als 5 Stunden Gehzeit max. 10 Teilnehmer	Befestigte Wege, Pfade und Steige, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit in einzelnen Passagen erforderlich. Ausrüstung: Ausweise*, Bergschuhe, Teleskopstöcke, Regen- und Sonnenschutz, Fleecejacke (Anorak), Mütze, Handschuhe, Erste-Hilfe-Set, Essen und Getränke.
B (leicht)	bis 500 Höhenmeter oder mehr als 5 Stunden Gehzeit	Befestigte Wege, Pfade und Steige, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit in einzelnen Passagen erforderlich. Ausrüstung: Ausweise*, Bergschuhe, Teleskopstöcke, Regen- und Sonnenschutz, Fleecejacke (Anorak), Mütze, Handschuhe, Erste-Hilfe-Set, Essen und Getränke.
C (leicht)	wie Gruppe B, jedoch einfachere Wege	Wanderwege, Forststraßen, evtl. kurze Abschnitte in unwegsamem Gelände, leichte Steige. Ausrüstung: Ausweise*, Wanderschuhe, Teleskopstöcke, Regen- und Sonnenschutz, Erste-Hilfe-Set, Fleecejacke (Anorak), Mütze, Handschuhe, Essen und Getränke.

* Ausweise, Amtl. Ausweis, DAV-Mitgliedsausweis, Krankenversicherungsausweis, Notfallausweis, Medikamentenliste.
Die Teilnahmebedingungen der Sektion gelten ergänzend, soweit sie hier nicht enthalten sind.

Unsere Touren

Bei unseren Touren gelten die allgemeinen Teilnahmebedingungen der DAV-Sektion Augsburg. Die gestellten Anforderungen an die Teilnehmer und deren Ausrüstung werden in den Ausschreibungen beschrieben. Die Leistungsfähigkeit der Teilnehmer muss diesen Anforderungen der jeweiligen Unternehmung soweit gerecht werden, dass die Gruppe nicht unzumutbar behindert oder gefährdet wird. Teilnehmer mit gesundheitlichen Problemen (z.B. Verletzung, Allergie, Diabetes, etc.), die den Ablauf der Unternehmung beeinträchtigen können, sind verpflichtet, die Abteilungsleitung bei der Anmeldung zu informieren.

Teilnehmergebühren

Die Teilnehmergebühren sind so kalkuliert, dass die Touren möglichst kostendeckend durchgeführt werden können. Sollten die Kosten für den Bus steigen, behält sich die Seniorenabteilung vor, die im Heft genannten Teilnehmergebühren bis zum Anmeldebeginn entsprechend anzupassen. Zusatzkosten wie z.B. Seilbahnen, Taxi o.ä. sind nicht enthalten.

Führungstour

Eine Führungstour wird unter der Leitung und Verantwortung eines einzelnen Wanderleiters durchgeführt. Alle Teilnehmer bilden eine gemeinsame Gruppe und müssen den selben Anforderungen entsprechen. Eigenmächtiges Verlassen der Gruppe ist nicht gestattet.

Fahrradtour

Eine Fahrradtour wird als Führungstour durchgeführt. Zur Teilnahme an einer Fahrradtour wird ein straßenverkehrstaugliches Tourenrad oder MTB vorausgesetzt. Mitzuführen sind ein Ersatzschlauch und ein Erste-Hilfe-Set. Die Benutzung eines Fahrradhelmes ist verpflichtend.

Fotorechte

Die während der Wandertouren aufgenommenen Fotos werden abteilungsintern gespeichert und ggf. im Mitmachhefte, der Internetseite der Seniorenabteilung oder im alpenblick veröffentlicht. Es besteht dazu die Einwilligung der betroffenen Personen, falls nicht ausdrücklich bei der Wanderleitung widersprochen wird.

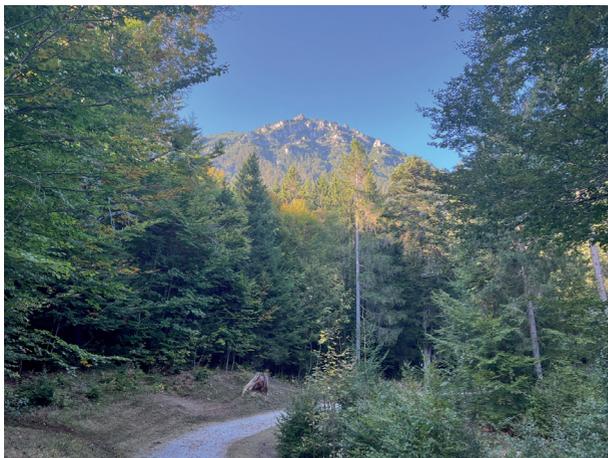
Alle Fotografien in diesem „Mitmach-Heftle“ sind während der letzten Monate unserer Touren, entstanden. Für die Erteilung der Bildrechte sagen wir allen unseren „Fotomodels“ und Fotografen herzlichen Dank!
Anbieter aller Touren ist die Seniorenabteilung der DAV-Sektion Augsburg;
Abteilungsleitung: Erwin Müller, erwinmueller.augsburg@gmail.com, Wandertelefon +49 151 50681465
Schriftführerin: Inge Rank, Kassenwart: Roland Schörry, Tourenwart: Günter Frede
So findet ihr uns im Internet: www.dav-augsburg.de

Von Farchant auf dem Kramerplateauweg

Führungsfahrt mit dem öffentlichen Nahverkehr;
eine Leistungsgruppe (B)



Besonders umweltfreundliche Tour



Mit dem Regionalzug fahren wir mit Umstieg in München-Pasing nach Farchant. Ankunft nach Fahrplan: 9:47 Uhr. Vom Bahnhof gehen wir durch den Ort, dann übers Feld bis wir bei Burgrain auf die Ausläufer des Kramer-Massivs stoßen. Wir steigen zur Ruine Werdenfels und zum Pflegersee hoch. Dort beginnt der Kramerplateauweg, der bis Grainau ohne große Steigungen auf einer Höhe von 760 bis 800 Höhenmetern verläuft und wunderschöne Ausblicke auf Garmisch-Partenkirchen, den Wank und das Wettersteingebirge mit der Zugspitze bietet.

Bei der Maximilianshöhe legen wir im Gasthaus Almhütte eine Rast ein. Dann geht es weiter zum Herrgottsschrofen und hinunter zum Bahnhof Untergrainau. Mit der Regionalbahn fahren wir um 16:48 Uhr zunächst nach Garmisch-Partenkirchen. Von dort bringt uns der Regionalzug nach Umstieg in München-Pasing zurück nach Augsburg.

↔ 14,8 km, ↑ ca. 370 hm, ↓ ca. 280 hm; reine Gehzeit: Ca. 5:00 Std.; Mittagspause: 1:00 h; Rückkehr (fahrplanmäßig): ca. 19:20 Uhr.

Zusätzliche Ausrüstung: Grödeln empfohlen, falls Schnee liegt.

Reisetermin:

Donnerstag, 25. Januar 2024

Fahrt Nr. 24-261

Treffpunkt: 7.30 Uhr, Augsburg
Hauptbahnhof (Südeingang)

Abfahrt um 7:49 Uhr mit RB 87
(Zustieg unterwegs ist möglich)

Teilnehmergebühr: 9,- €

Anmeldebeginn:
19. Dezember 2023

Keine Fahrtkosten entstehen für Inhaber eines Deutschlandticket, für andere Teilnehmer werden nach Rücksprache individuelle, kostenpflichtige Lösungen gesucht.

Teilnehmerzahl: min. 7, max. 12

Ausarbeitung und Tourenleiter:
Ernst Kundinger
Wandertelefon 0171 2705514



Besonders umweltfreundliche Tour

Von Uffing über Schöffau nach Bad Kohlgrub

Führungsfahrt mit dem öffentlichen Nahverkehr,
1 Leistungsgruppe (C)

Reisetermin:

Freitag, 23. Februar 2024

Fahrt Nr. 24-262

Anmeldebeginn:

16. Januar 2024

Treffpunkt:

7.30 Uhr, Augsburg Hauptbahnhof (Südeingang)

Abfahrt um 7:49 Uhr,

mit RB 87

(Zustieg unterwegs möglich)

Teilnehmergebühr: 9,- €

Keine Fahrtkosten entstehen für Inhaber eines Deutschlandticket, für andere Teilnehmer werden nach Rücksprache individuelle, kostenpflichtige Lösungen gesucht.

Teilnehmerzahl: min. 7, max.12

Ausarbeitung und Tourenleiter:

Ernst Kunding

Wandertelefon 0171 2705514



Mit dem Regionalzug fahren wir mit Umstieg in München-Pasing nach Uffing am Staffelsee. Ankunft nach Fahrplan: 9:22 Uhr. Vom Bahnhof Uffing führt uns die Bahnhofsstraße in den Ort. Von dort geht es idyllisch entlang des Flüsschens Ach zur Vogelmühle. Der Weg führt uns teils über Wiesen, teils durch Wald im Antlasgraben nach Schöffau, wo wir im altherwürdigen Gasthof Lieberwirt zu Mittag essen. Nach einem Blick in die Dorfkirche St. Anna wandern wir gen Süden, überqueren erneut die Ach und halten durch Wald, Hochmoore und Streuwiesen mit gelegentlichem Blick auf das Hörnle auf Bad Kohlgrub zu. Der Weg über den Molasserücken führt uns zum Bahnhof von Bad Kohlgrub. Mit der Regionalbahn fahren wir zunächst nach Murnau. Von dort bringt uns der Regionalzug nach Umstieg in Weilheim oder in München-Pasing zurück nach Augsburg.

↔ 15,8 km, ↑ ca. 250 hm; reine Gehzeit: ca.5.00 h; Mittagspause: 1:00 h; Rückkehr (fahrplanmäßig): ca. 18:10 Uhr.

Zusätzliche Ausrüstung: Grödeln empfohlen, falls Schnee liegt.

Von Pähl über Andechs nach Herrsching oder Seefeld

Führungsfahrt mit dem öffentlichen Nahverkehr, eine Leistungsgruppe (C) bei Abstieg nach Herrsching, sonst (B)



Besonders umweltfreundliche Tour



Mit der Regionalbahn fahren wir am Ammersee entlang nach Weilheim, steigen dort in den Bus 9653 und kommen um ca. 10:40 Uhr in Pähl an.

Von Pähl folgen wir dem Münchener Jakobsweg auf den Höhenrücken, der östlichen Seitenmoräne des ehemaligen Ammersee-Gletschers und erreichen nach der Hardt-Kapelle und dem Ort Erling gegen 13:00 Uhr Kloster Andechs.

Nach einer verdienten Rast im Bräustüberl steigen wir entweder übers Kiental ab zum Bahnhof Herrsching oder setzen die Wanderung auf der Seitenmoräne nach Norden fort. Durch die noch kahlen Bäume sehen wir tief unten gelegentlich den See. Bei Widersberg geht's allmählich hinunter zum Schloss Seefeld und von dort durch die Talsenke zum S-Bahnhof Seefeld-Hechendorf.

Nach Umstieg in München-Pasing bringt uns der Regionalzug zurück nach Augsburg.

↔ 18 km, ↑↓ ca. 270 hm; reine Gehzeit: 4:30 bis 6:00 h; Mittagspause: 1 h;

Rückkehr (fahrplanmäßig): ca. 18:10 Uhr (kurze Variante) oder 19:20 Uhr (lange Variante).

Zusätzliche Ausrüstung: Grödeln empfohlen, falls Schnee liegt.

Reisetermin:
Mittwoch, 13. März 2024
Fahrt Nr. 24-263

Anmeldebeginn:
20. Februar 2024

Treffpunkt:
8.00 Uhr, Augsburg Hauptbahnhof (Südeingang)

Abfahrt um 8:18 Uhr
mit BRB RB 67
(Zustieg unterwegs möglich)

Teilnehmergebühr: 9,- €

Keine Fahrtkosten entstehen für Inhaber eines Deutschlandticket, für andere Teilnehmer werden nach Rücksprache individuelle, kostenpflichtige Lösungen gesucht.

Teilnehmerzahl: min. 7, max. 12

Ausarbeitung und Tourenleiter:
Ernst Kundinger
Wandertelefon 0171 2705514



Besonders umweltfreundliche Tour

Reisetermin:

Donnerstag, 18. April 2024

Fahrt Nr. 24-264

Anmeldebeginn:

19. März 2024

Treffpunkt:

8:15 Uhr, Augsburg Hauptbahnhof
(Südeingang)

Abfahrt um 8:28 Uhr mit RE 89
(Zustieg unterwegs möglich).

Teilnehmergebühr: 9,- €

Keine Fahrtkosten entstehen für
Inhaber eines Deutschlandticket;
für andere Teilnehmer werden
nach Rücksprache individuelle,
kostenpflichtige Lösungen gesucht.

Teilnehmerzahl: min. 7, max. 12

Ausarbeitung und Tourenleiter:

Ernst Kunding

Wandertelefon: 0171 2705514

Harburg - Donauwörth

**Führungsfahrt mit dem öffentlichen Nahverkehr;
eine Leistungsgruppe (B)**



Mit dem Regionalzug fahren wir mit Umstieg in Donauwörth nach Harburg. Ankunft nach Fahrplan: 9:16 Uhr. Vom Bahnhof Harburg führt uns der Weg zunächst steil hinauf zur „Schönen Aussicht“ auf die Harburg und den gleichnamigen Ort an der Wörnitz.

Auf der Hochfläche wandern wir an den Kastanienbäumen „Drei Friedenszeichen“ vorbei über Felder nach Süden. Um den Bräunlesberg wandern wir durchs idyllische Reisbachtal zur Oberen Reismühle. Weiter durch Wald erreichen wir den Rastplatz Eichenbühl. Von dort geht es über die hügeligen Ausläufer der Schwäbischen Alb, von wo sich immer wieder Blicke in Wörnitztal öffnen. Bei Wörnitzstein überqueren wir das Flüsschen, schauen von der Kapelle auf dem Kalvarienberg hinunter auf das romantische Tal und erreichen schließlich die Wörnitzauen.

Daran entlang gelangen wir auf einer ehemaligen Bahntrasse nach Donauwörth. Ab Bahnhof Donauwörth bringt uns die Regionalbahn um 16:20 Uhr zurück nach Augsburg.

↔ 20,4 km, ↑↓ ca. 260 hm; reine Gehzeit: 6 ½ Std.; Rucksackverpflegung, ggf. Schlusseinkehr in Donauwörth;
Rückkehr (fahrplanmäßig): ca. 17:00 Uhr.

Von Fischhausen-Neuhaus auf die Brecherspitze

Führungsfahrt mit dem öffentlichen Nahverkehr; eine Leistungsgruppe (A1)



Besonders umweltfreundliche Tour



Mit dem Regionalzug fahren wir nach München-Pasing, steigen dort zuerst in die S6 und an der Donnerberger Brücke in die Bayerische Regionalbahn nach Bayrischzell um. Ankunft in Fischhausen-Neuhaus lt. Fahrplan: 9:07 Uhr.

Vom Bahnhof geht es auf einem Fahrweg das kurze Tal des Ankelbachs hinauf zur Ankelalm. Von dort folgen wir auf schmalen Pfad dem Nordgrat durch Latschen zum Gipfel (1.683 m) von wo wir bei schönem Wetter eine wunderbare Aussicht auf Schliersee, Spitzingsee, Tegernsee und viele Gipfel der Bayerischen und Tiroler Berge haben.

Der Abstieg von der Brecherspitze erfolgt bei trockenem Wetter über den Westgrat und dann über den Sattel nach Norden zur winzigen, malerisch gelegenen Freudenreich-Kapelle.

Von dort geht es über eine kurze felsige Passage wieder hinunter zur Ankelalm und nach Fischhausen-Neuhaus.

Die Regionalbahn bringt uns um 16:49 Uhr über München Hbf zurück nach Augsburg.

↔ 12,4 km, ↑↓ ca. 910 hm; reine Gehzeit: Ca. 7 Std.; Rucksackverpflegung, ggf. Einkehr in der Ankelalm oder am Bahnhof Fischhausen-Neuhaus;

Rückkehr (fahrplanmäßig): ca. 19:00 Uhr.

Reisetermin:
Mittwoch, 22. Mai 2024
Fahrt Nr. 21-265

Anmeldebeginn:
16. April 2024

Treffpunkt:
6:50 Uhr, Augsburg Hauptbahnhof,
(Südeingang)

Abfahrt um 7:08 Uhr mit RB 87
(Zustieg unterwegs möglich).

Teilnehmergebühr: 9,- €

Keine Fahrtkosten entstehen für Inhaber eines Deutschlandticket; für andere Teilnehmer werden nach Rücksprache individuelle, kostenpflichtige Lösungen gesucht.

Teilnehmerzahl: min. 7, max. 12

Ausarbeitung und Tourenleiter:
Ernst Kunding
Wandertelefon: 0171 2705514



Besonders umweltfreundliche Tour

Reisetermin:
Mittwoch, 12. Juni 2024
Fahrt Nr. 24-266

Anmeldebeginn:
21. Mai 2024

Treffpunkt:
7:15 Uhr, Augsburg Hauptbahnhof
(Südeingang)

Abfahrt um 7:36 Uhr mit RE 71
(Zustieg unterwegs ist möglich)
Ankunft lt. Fahrplan 10:00 Uhr.

Teilnehmergebühr: 9,- €

Keine Fahrtkosten entstehen für
Inhaber eines Deutschlandticket;
für andere Teilnehmer werden
nach Rücksprache individuelle,
kostenpflichtige Lösungen
gesucht.

Teilnehmerzahl: min. 7, max. 12

Ausarbeitung und Tourenleiter:
Ernst Kundinger
Wandertelefon: 0171 2705514

Seelekopf und Staufner Haus

Führungsfahrt mit dem öffentlichen Nahverkehr
eine Leistungsgruppe (A1)



(Bildquelle: Herbert Bader in der Wikipedia auf Deutsch, CC BY-SA 3.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=13305401>)

Mit dem Regionalzug fahren wir mit Umstieg in Buchloe nach Oberstaufen. Der Bus bringt uns zur Talstation der Hochgratbahn in Steibis.

Über die Untere Lauchalpe und die Schilpere Alpe erreichen wir die Seelealpe. Von dort führt uns der Pfad z.T. seilversichert aber unschwierig hinauf zum Seelekopf (1.663 m). Vom Gipfel und vom weiteren Weg am Grat entlang genießen wir bei klarem Wetter einen wunderschönen Rundumblick auf Allgäuer, Vorarlberger und die Schweizer Alpen.

Im Staufner Haus machen wir eine wohlverdiente Rast. Die Rundtour führt uns beim Abstieg hinter der Oberen Lauch-Alpe zu einer 1000-jährige Eibe bevor wir über die Untere Lauch-Alpe um 18:05 Uhr an der Talstation den Bus erreichen, der uns zum Bahnhof in Oberstaufen bringt. Mit dem Regionalzug fahren wir mit Umstieg in Buchloe zurück nach Augsburg.

↔ 11,7 km, ↑↓ ca. 880 hm; reine Gehzeit: Ca. 6 ½ Std.; Einkehr im Staufner Haus;
Rückkehr (fahrplanmäßig): ca. 20:20 Uhr.